

# Josef, lieber Josef mein

aus dem 15. Jahrhundert

The image shows a musical score for the song 'Josef, lieber Josef mein'. It consists of four staves of music in 3/4 time, with a key signature of one flat (B-flat). The first two staves show the melody with lyrics. The third and fourth staves show the accompaniment with chord symbols: F, Gm, C7, Dm, and F. The melody is: F4 (quarter), G4 (quarter), A4 (quarter), Bb4 (quarter), C5 (quarter), Bb4 (quarter), A4 (quarter), G4 (quarter), F4 (quarter). The accompaniment consists of chords: F (quarter), Gm (quarter), C7 (quarter), Dm (quarter), F (quarter).

Die Melodie des Weihnachtsliedes  
„Josef, lieber Josef mein“  
geht auf den mittelalterlichen Choral „Resonet in laudibus“  
in lateinischer Sprache zurück.

Überliefert ist das Lied in fünf Handschriften, darunter die sog. Leipziger  
Handschrift aus der ersten Hälfte des 15. Jahrhunderts.

Das Lied ist mit dem Brauch des Christkindlwiegens verknüpft.  
Als Requisiten dienten künstlerisch gestaltete Wiegen mit einer Christkindlpuppe.  
Kinder wiegten in der Kirche eine in einer Wiege liegende Figur  
des Jesuskindes aus Holz oder Wachs.

Überliefert ist auch, dass Mädchen in einer Reihe sitzend  
an langen Seidenbändern das Christkindlwiegen praktizierten,  
wobei jede eine eigene Wiege mit einem Kind aus Wachs mitbrachte.

Beim Wiegen wurden alte Wiegenlieder gesungen.

